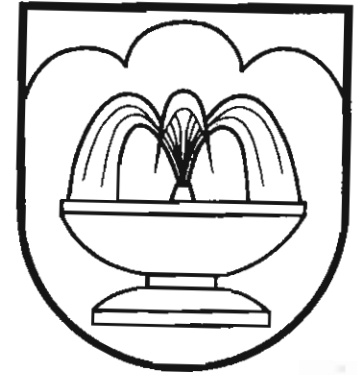


# Mitteilungsblatt

## Gemeinde Bad Ditzenbach

### Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 3 20 19.  
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

16. Jahrgang

Donnerstag, den 23. August 1990

Nr. 34

## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung

**zu der Sitzung des Gemeinderats**  
am **Donnerstag, 30. August 1990, 19.30 Uhr**, im Saal des  
**Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße 18**  
in Bad Ditzenbach

#### Tagesordnung - öffentlich:

1. Anbau eines Gruppenraums an den Kindergarten in Bad Ditzenbach; Beratung mit Herrn Architekt Strasser über die Vergabe der Rohbauarbeiten
2. Umbau der Heizungsanlagen in Schulhaus und Kindergarten in Bad Ditzenbach durch Einbau einer gasbefeuerten Warmwasserheizung
3. Behandlung von Baugenehmigungsanträgen
4. Bekanntgaben

Anschließend ist nichtöffentliche Beratung.

### Die Gemeinde gratuliert

dem Ortsteil Bad Ditzenbach

Frau Else Kupsch, Brunnenwiesenstraße 1,  
am 25. August zum 88. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach

Frau Babette Metzger, Unterdorfstraße 4,  
am 29. August zum 76. Geburtstag

### Freiw. Feuerwehr Bad Ditzenbach



#### Löschzug Bad Ditzenbach

Übungsabend am Montag, dem 27.08.1990  
(Beginn: 19.00 Uhr). Die meisten von uns haben  
ihren Jahresurlaub hinter sich und sind somit  
gut erholt für neue Aufgaben und Taten bereit.

Ich wünsche mir deshalb eine rege aktive Teilnahme an diesem  
Übungsabend.

Zugführer

### Jugendfeuerwehr Bad Ditzenbach

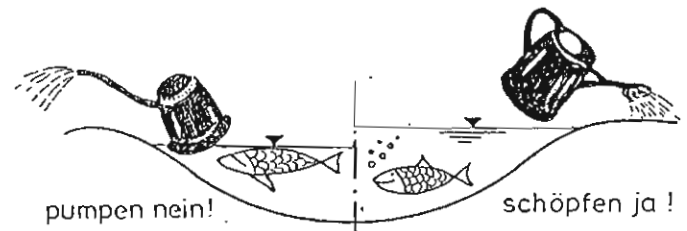


Die Jugendfeuerwehr Bad Ditzenbach sucht  
Nachwuchs. Kommen können alle **Mädchen**  
und Jungen zwischen 14 und 18 Jahren. Wer  
Lust hat, soll am 27. August 1990 um 18.15  
Uhr ans Feuerwehrmagazin in Ditzenbach kommen.

Der Schriftführer  
Michael Müller

### Das Wasserwirtschaftsamt informiert:

#### Wasserentnahme mit Motorpumpen?



In der heißen Jahreszeit leidet nicht nur der geliebte Garten und der Rasen unter Wassernot, sondern auch Bach und Fluß. Dort spielt sich ein reges Leben ab, das auf Wasser angewiesen ist (Fische, Kleinlebewesen usw.).

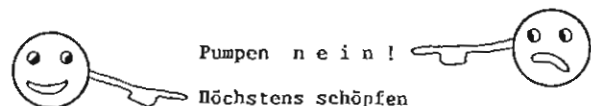
Die oft zu beobachtende Praxis, gerade in dieser Situation Wasser aus den Gewässern zu entnehmen, wirkt sich daher auf die Lebenswelt der Gewässer äußerst schädlich aus. Zum Teil werden sogar Wasserläufe trockengelegt.

Die Wasserentnahme mit Motorpumpen bedarf einer Erlaubnis des Landratsamtes, die jedoch in der Regel nicht erteilt werden kann.

Wenn jeder mit einer Motorpumpe Wasser entnehmen würde, was bliebe dann für das Leben im Bach noch übrig? - Nichts, oder zu wenig!

Erlaubt ist nur die Entnahme mit Gießkanne oder Eimer. Dabei bleibt in aller Regel genügend Wasser in den Bächen.

#### DESHALB



Pumpen nein!

Höchstens schöpfen

und

an den Bau einer Regentonne denken.

### Gebendet

#### Insekten als Opfer von Beleuchtungsanlagen Eine Information des Umweltministeriums

Künstliche Lichtquellen in der Landschaft sind heute zu einem Problem des Naturschutzes geworden. Es läßt sich nicht einmal ahnen, wieviele Insekten jährlich an den künstlichen Beleuchtungs-

anlagen zugrunde gehen. Man kann in diesem Zusammenhang durchaus von "Lichtverschmutzung" sprechen.

### Kein Problem? Doch!

An angestrahlten Fabrikwänden fanden sich z.B. in einer Nacht 100.000 Tiere ein. Es ist zu befürchten, daß sogar das Überleben ganzer Insektenarten durch künstliche Lichtquellen gefährdet wird. Dabei wirken sich Beleuchtungsanlagen folgendermaßen aus:

- Bei hoher Hitzeeinwirkung werden Insekten direkt getötet oder an den lebensnotwendigen Fühlern und Flügeln verletzt.
- Sie verfangen sich im Lampengehäuse und können sich daraus nicht wieder befreien.
- Sie werden von angestrahlten und reflektierenden Flächen angezogen, auf denen sie dann sitzenbleiben und durch Überfahren oder Tritt getötet werden.
- In der Umgebung von Beleuchtungsanlagen ist eine Abnahme der Arten- und Individuendichte nachweisbar.

### Können Sie etwas tun? Ja!

Zunächst sollte kritisch geprüft werden, ob eine Beleuchtung wirklich ökologisch und auch ökonomisch vertretbar ist. Ist die Beleuchtung unbedingt notwendig, dann:

- Klären, ob Beleuchtungsintervalle verkürzt werden können.
- Beleuchtungskörper mit geringer Hitzeentwicklung bzw. geringer Oberflächentemperatur einsetzen.
- Außenleuchten - auch zu dekorativen Zwecken - müssen unbedingt absolut dicht sein.
- Nur Lampen mit einem UV-armen, insektenfreundlichen Lichtspektrum (Natrium-Niederdruck-Dampflampen) verwenden.
- Lampen nicht direkt vor reflektierenden Flächen installieren.
- Nur solche Lampen einsetzen, die konstruktionsbedingt eine gerichtete Lichtabgabe erlauben.

### Sie haben schon Beleuchtungsanlagen in Betrieb und wollen etwas tun? Problemlos möglich!

Altanlagen können überwiegend ohne Schwierigkeiten auf Lampen mit einem insektenfreundlichen Spektrum umgerüstet werden. Die Natrium-Dampflampen haben nicht nur ein Spektrum ohne UV-Anteil, sie sind auch ausgesprochen wirtschaftlich. Sie geben bis zu 50 % mehr Licht ab und benötigen dafür 10 - 20 % weniger Energie. Außerdem ist ihre Lebensdauer wesentlich höher als die der Quecksilberdampflampen, die heute in der Regel verwendet werden.

### Sie wünschen weitere Informationen? Bitte sehr!

Die Ergebnisse der Studie "Auswirkungen großer Beleuchtungsanlagen auf nachtaktive Tiere, insbesondere Insekten" können Sie kostenlos anfordern beim

Ministerium für Umwelt  
Postfach 10 34 39  
7000 Stuttgart 10

### Artenschutz ist Umweltschutz und Umweltschutz geht alle an!

## Unfälle, Unglücksfälle, Katastrophen — wer hilft im Notfall ?

Sie kennen die Situation: Reifen quietschen, lautes Krachen - ein Unfall!

Was müssen Sie tun?

Fast eine halbe Million Bundesbürger erleiden jährlich Verletzungen bei Unfällen im Straßenverkehr. Rund 1,6 Millionen Arbeitsunfälle, etwa 2 Millionen Unfälle im Haus und in der Freizeit und 1 Million Unfälle mit Kindern - Zahlen, hinter denen erschreckende Einzelschicksale stehen. Jede Sekunde ist kostbar und entscheidet oft über Leben und Tod, bevor der Rettungsdienst, der Notarzt eintrifft.

Könnten Sie im Notfall helfen? Daheim? Unterwegs? Am Arbeitsplatz? Im Wasser? Am Strand? Oder hoffen Sie mehr auf andere? Konsequenz...?

Der Bundesverband für den Selbstschutz nimmt in seinem diesjährigen Sommer-/Herbstprogramm mit einer Tafelausstellung die Gelegenheit wahr, den Bürger zu diesem Thema zu sensibilisieren.

Die Tafelausstellung ist vom 28. August bis 3. September 1990 im Rathaus in Bad Ditzgenbach aufgestellt. Informationsmaterial wird bereitgestellt.

Bundesverband für den Selbstschutz - Dienststelle Ulm -  
Frauenstraße 65, 7900 Ulm/Donau, Tel. 0731 / 6 89 88

## Meldungen über Weinbestände und den Lagerraum für Weinmost und Wein

Alle natürlichen und juristischen Personen, die Wein lagern, be- oder verarbeiten bzw. mit Wein handeln, sind gesetzlich verpflichtet, die

### Weinbestände und den Lagerraum für Weinmost und Wein zum Stichtag 31. August 1990

zu melden.

Die Meldepflicht beruht auf folgenden Rechtsgrundlagen:

- Verordnung (EWG) Nr. 3929/87 der Kommission der EG vom 17. Dezember 1987 (ABl. EG Nr. L 369 S. 59).
- Verordnung zur Durchführung des Weinwirtschaftsgesetzes vom 16. Januar 1989 (BGBl. S. 81).
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I. S.462, 565).

Erhoben werden die Tatbestände zu Artikel 4 und 13 der EG-Verordnung Nr. 3929/87 sowie zu § 1 und § 2 der Verordnung zur Durchführung des Weinwirtschaftsgesetzes.

### Auskunftspflichtig sind im einzelnen folgende Personen sowie deren Zusammenschlüsse:

- a) Inhaber von **Weinbaubetrieben**. Mitglieder von Winzer-(Weingärtner-)genossenschaften sind von der Erhebung befreit, sofern sie ihre Weintraubenernte an die Genossenschaft abliefern,
- b) **Winzer-(Weingärtner-)genossenschaften, Erzeugergemeinschaften, Winzervereine,**
- c) Inhaber von Betrieben (oder deren Vertreter), die **gewerbsmäßig Trauben, Maische oder Weinmost inländischer bzw. ausländischer Herkunft zur Weinherstellung aufkaufen** und zu **Wein ausbauen,**
- d) Inhaber von Betrieben (oder deren Vertreter), die **Großhandel mit Wein** betreiben,
- e) Inhaber von Betrieben (oder deren Vertreter), die **gewerbsmäßig für andere Wein, Weinmost oder Weintrauben zur Weinerzeugung lagern oder transportieren,**
- f) Inhaber von Betrieben (oder deren Vertreter), die **gewerbsmäßig Wein be- oder verarbeiten** (z.B. zu Schaumwein, Perlwein, Weindestillat, Wermut- oder Kräuterwein, Weinessig),
- g) Inhaber von **Einzelhandels- und Gaststättenbetrieben** (oder deren Vertreter), sofern sie sich eigener oder fremder Kellereierrichtungen bedienen **oder** am Erhebungsstichtag über Bestände von mindestens 25 Hektoliter verfügen. Als Kellereierrichtung gelten die zur Behandlung und Schönung der Weine verfügbaren Filter und Separatoren,
- h) **Zentralen von Filialgeschäften und Handelsketten sowie andere Zusammenschlüsse von Einzelhandelsgeschäften.** Die bei den **Filialen** lagernden Bestände sind ebenfalls von den Zentralen zu melden, wenn dem Filialbetrieb eine Kellereierrichtung zur Verfügung steht **oder** ein Bestand von mindestens 25 Hektoliter vorhanden ist und von dem Filialbetrieb noch keine Meldung über die dort lagernden Mengen abgegeben worden ist.

Meldepflichtige, die bis zum 29. August keine Betriebsbogen erhalten haben, müssen diese umgehend bei der örtlichen Erhebungsstelle der Gemeinde abholen.

Der ausgefüllte Betriebsbogen ist

### spätestens bis zum 07. September 1990

bei der örtlichen Erhebungsstelle der Gemeinde abzugeben, bzw. bei der Post so rechtzeitig aufzugeben, daß er bei der Erhebungsstelle bis zum 07. September 1990 eintrifft. Zum Schutz des Betriebsgeheimnisses kann der Betriebsbogen auch in einem ver-

geschlossenen Briefumschlag, der mit "Statistik über die Weinbestände 1990" sowie mit Namen und Anschrift des Betriebsinhabers beschriftet sein muß, abgegeben werden. Der verschlossene Briefumschlag darf nur im Statistischen Landesamt geöffnet werden.

Die erhobenen Einzelangaben werden gemäß § 16 BStatG geheimgehalten. Sie dürfen nur für statistische Zwecke verwendet werden. Eine Weiterleitung an den Weinfonds und zu anderen - insbesondere steuerlichen - Zwecken ist nicht zulässig. Alle Stellen und Personen, die mit der Durchführung der Erhebung betraut sind, sind zur Geheimhaltung der Einzelangaben verpflichtet.

## Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;  
Aufnahme und Beratung, Telefon 07161/72769, Postfach 426.

## Sprechtage der Techniker-Krankenkasse

Der nächste Sprechtag der Techniker-Krankenkasse findet am Dienstag, dem 28. August 1990, von 13.30 bis 17.30 Uhr in Geislingen, Brünigstraße 2, statt.

## Ärztlicher Notfalldienst

Von Samstag, 25.08., 12.00 Uhr, bis Sonntag, 26.08., 22.00 Uhr:  
**Dr. Osterhuber, Gruibingen, Tel. 07335/2160**

## Notfalldienst der Apotheken

Vom 25. bis 31. August 1990: **Apotheke Bad Ditzgenbach**



## Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89

**Sonntagsdienst 25.08./26.08.90:**

Schwester Michaela Weber, telefonisch zu erreichen von 13.00 bis 14.00 Uhr, Tel. 07335/2775.

## Kirchliche Mitteilungen

### Kath. Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach

**Gottesdienste vom 25. August bis 01. September 1990**

**Samstag, 25. August - Ludwig, König von Frankreich**

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse, Hl. Messe für Stefan Reichle mit Angehörigen

**Sonntag, 26. August - 21. Sonntag im Jahreskreis**

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

**Montag, 27. August - Monika, Mutter des Hl. Augustinus**

19.00 Uhr Hl. Messe für verstorbene Eltern

**Dienstag, 28. August - Augustinus, Bischof und Kirchenlehrer**

19.00 Uhr Hl. Messe für verstorbene Angehörige

**Mittwoch, 29. August - Enthauptung Johannes des Täufers**

19.00 Uhr gestiftete Jahrtagsmesse für H.H. Pfarrer Alois Steeb mit Schwester Maria

**Donnerstag, 30. August**

7.45 Uhr Hl. Messe nach Meinung

**Freitag, 31. August - Paulinus, Bischof von Trier**

7.45 Uhr Hl. Messe zum Trost der armen Seelen

**Samstag, 01. September - Das Ditzgenbacher Dorffest**

14.00 Uhr Eröffnungsgottesdienst zum Ditzgenbacher Dorffest in der alten Dorfkirche.

Dieser Gottesdienst gilt als Sonntag-Vorabendmesse.

### Ein ungeschriebenes Gesetz: "Wir brauchen einander"

Alle brauchen einander - wie die Kette das nächste Glied und eine Kette ist so stark wie ihr schwächstes Glied. Darum sage niemand: "Auf mich kommt es nicht an."

Zu keiner Zeit konnte ein einzelner Mensch wirtschaftlich oder sonstwie unabhängig sein, immer nur eine Gruppe. Doch es gibt verschiedene Gemeinschaften, nach Art und Qualität; Liebe und Verantwortung füreinander und reine Zweckhaftigkeit lassen sich nicht immer klar trennen, wie etwa in der Familie. Wesentlich ist, welches Motiv dominiert. Sich jemanden für alle Fälle "warmhalten" ist eine Gemeinheit, keine Gemeinschaft. Der Wert einer Gemeinschaft hängt davon ab, was jedes ihrer Glieder in sie einbringt. Auf jeden einzelnen kommt es an.

### Katholische Kirchengemeinde Gosbach

**Gottesdienste vom 25. August bis 01. September 1990**

**Samstag, 25. August**

19.00 Uhr Vorabendmesse (Theresia Alt)

**Sonntag, 26. August - 21. Sonntag im Jahreskreis**

9.30 Uhr Sonntagsmeßfeier (Rosa Baumann)

10.45 Uhr Taufe des Kindes Katja Magdalena Bitter

19.00 Uhr Andacht

**Montag, 27. August**

8.00 Uhr Meßfeier

**Dienstag, 28. August - Hl. Augustinus**

19.00 Uhr Abendmesse

**Mittwoch, 29. August**

19.00 Uhr Abendmesse (Franz Strasser und Angehörige)

**Donnerstag, 30. August**

19.00 Uhr Abendmesse

**Freitag, 31. August**

19.00 Uhr Abendmesse

**Samstag, 01. September**

19.00 Uhr Vorabendmesse (Magdalena und Hans Mell und 3. Opfer für Sofie Karle)

**Am nächsten Sonntag:** Kirchenpatrozinium

**Beichtgelegenheit:** 1/2 Std. vor dem Samstags- und Sonntagsgottesdienst

**Rosenkranz:** vor den Abendmessen

### Rückblick auf das Fest

Die Pfarrgemeinde hat sich bei der Festfeier am 15.08. von seiner besten Seite gezeigt. Es war eine schöne und würdige Familienfeier in und vor der Kirche.

Ohne einzelne Namen oder Vereine zu nennen, möchte ich nochmals allen herzlich danken, die zur Festgestaltung beigetragen haben.

"Vergelt's Gott" sei auch für die reichliche Missionsgabe gesagt, die privat und bei der Kirchenkollekte gegeben wurde. Sie beträgt 2.112,75 DM.

Für alle, die mitfeiern konnten, ein kleiner Ausschnitt aus der Predigt von Weihbischof Prälat Benhard Rieger:

Der schwäbische Dichter Konrad Weiß hat einen kurzen Vers, einen makellosen Spruch über die Rose formuliert: "Kummerlos steht die im Hoffen unerschrockene Rose offen." Die Rose weiß nicht, was morgen ist, ob ein Sturm sie zerblättert, Hagel sie zerstört, jemand sie abschneidet, ob sie hinfällt oder stirbt... Trotzdem, die Rose bleibt kummerlos und unerschrocken; oft für alles Kommende. Sie ist verwundbar, verletzbar, zerstörbar, aber im Hoffen unerschrocken.

Natürlich meint der Dichter uns Menschen. Wir können so sein wie die Rose. Maria lebte wie wir und starb wie wir, aber sie blieb nicht im Tod; Jesus Christus hat seine Mutter aus dem Tod erweckt. Keiner von uns weiß, was morgen ist; viele von uns haben längst erfahren, daß unsere Gesundheit und unser Leben an einem dünnen Faden hängen. Auch Pfarrer Scheel kennt die Gebrechlichkeit des arseligen menschlichen Leibes und gesundheitliche Krisen. Trotzdem dieses endliche Leben akzeptieren, lieben, das beste daraus machen - weil wir geliebt sind, weil unser Tod durch Jesus Christus schon besiegt ist. Solchen Mut und solche Hoffnung legt uns der Dichter nahe.

- Aus der Hoffnung Zeugen des Glaubens.

Die Entwicklung in Osteuropa kann uns hellhörig machen. Unzählige Christen haben Jahrzehnte ihren Glauben bewahrt, haben trotz Schikanen aus ihrem Glauben Kraft zum inneren Widerstand

gewonnen. Der Papst hat recht: "Wenn wir Christus verkünden, kämpfen wir für den Menschen." Unser Glaube und unsere Feste, unsere Liturgie und unser Gebet sind nicht fromme Verzierungen für ein paar schöne Tage im Jahr, sondern die Grundkraft unseres Lebens und unserer Arbeit, unserer Verantwortung als Christen für diese Welt. Wir nützen unseren Mitmenschen, helfen unserer Welt, wenn wir als Christen in der Gemeinde mitarbeiten, die Gottesdienste mittragen, wenn wir im Sinne der Botschaft von Fatima den Rosenkranz beten für die Bekehrung Rußlands, für das Heil der ganzen Welt.

### Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

#### Der Wochenspruch:

"Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade."

1. Petrus 5, 5b.

#### Donnerstag, 23. August

18.00 Uhr Kinder-Ferien-Programm

#### Sonntag, 26. August

10.15 Uhr Erster Auendorfer Gottesdienst mit Pfr. Class

#### Dienstag, 28. August

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

#### Donnerstag, 30. August

18.00 Uhr Kinder-Ferien-Programm

Am kommenden Sonntag wird **Pfr. Ernst Class** seinen **ersten Gottesdienst** in Auendorf halten. Dieser Gottesdienst wird verbunden sein mit einer kurzen Einführung durch Schuldekan Zimmerling und mit einem Grußwort von Ernst Neubrand, dem Vorsitzenden des Kirchengemeinderats. Auch wenn die Zeit von Pfr. Class in Auendorf begrenzt sein wird, so können die Auendorfer dennoch froh sein, daß die Pfarrstelle nicht so lange vakant geblieben ist. Es wäre schön, wenn diese Freude auch am Gottesdienstbesuch bemerkbar wäre.

Pfarrer Class ist nicht immer im Pfarramt anzutreffen. Dort wird es in nächster Zeit feste Sprechstunden geben. Pfr. Class ist aber immer an seinem Wohnsitz in Jebenhausen erreichbar. Wenden Sie sich deshalb ungeniert dort hin, Telefon 07161/43552.

Auch in diesem Jahr findet wieder ein **Kinderkirchenausflug** statt. Termin hierfür ist Samstag, der 15. September. Genaueres ist aus dem nächsten Mitteilungsblatt zu erfahren. Bis dahin wird es dann wohl auch schriftliche Ausschreibungen geben.

### Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzgenbach

**Wochenspruch:** Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.

1. Petrus 5,5

#### Sonntag, 26. August

9.15 Uhr Gottesdienst (Dr. Schlaudraff)

#### Donnerstag, 30. August

9.30 Uhr Gottesdienst im Martinusheim in Deggingen

#### Samstag, 01. September

15.00 Uhr kirchliche Trauung von Sabine Gnos und Jürgen Hitzler (beide Bad Ditzgenbach) in der Christuskirche

#### Sonntag, 02. September

9.15 Uhr Gottesdienst (Dr. Schlaudraff) mit Heiligem Abendmahl (Verwendung der Einzelkelche)

#### Sitzung des Kirchengemeinderats

Eine öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats findet am Dienstag, dem 28. August oder Freitag, dem 31. August, um 18.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus statt. Der endgültige Termin kann kurzfristig im Evangelischen Pfarramt erfragt werden.

#### Gemeindefest

Das Gemeindefest der Evangelischen Kirchengemeinde findet in diesem Jahr am 16. September statt:

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche  
ab 11.00 Uhr Beisammensein im Evangelischen Gemeindehaus Deggingen - Bad Ditzgenbach: Mittagessen, Kaffeetrinken, Vesper. Musikalisches Programm mit dem Singkreis, Tombola. An alle geht sehr herzliche Einladung.

### Ökumenische Veranstaltungen

#### Mittwoch, 29. August

19.30 Uhr **ökumenisches Abendgebet** in der Alten Dorfkirche, Bad Ditzgenbach.

Alle katholischen und evangelischen Gemeindeglieder sowie die Kurgäste sind herzlich eingeladen!

#### Sonntag, 09. September

10.30 Uhr **ökumenischer Gottesdienst** im Grünen bei der Kreuzkapelle (oberhalb von Gosbach). Anschließend Bewirtung. Fahrdienst mit Kleinbussen ab 9.30 Uhr, ab Ditzgenbach, Kurklinik, Haupteingang, Rezeption und Bad Ditzgenbach, Rathaus.

### Neuapostolische Kirche Wiesensteig Schöntalweg 45

#### Sonntag, 26. August

9.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Gottesdienst

#### Mittwoch, 29. August

20.00 Uhr Gottesdienst

## Vereinsmitteilungen

### Einladung zum Ditzgenbacher Dorffest!

Am Samstag, 1. September 1990, veranstalten die Ditzgenbacher Vereine wieder das Dorffest.

Es beginnt um 14.00 Uhr in der alten Dorfkirche mit einem Gottesdienst. Dann spielt ab 14.30 Uhr die Musikkapelle Gammelshausen auf dem Festplatz im Schulgarten beim "Haus des Gastes". Diese Kapelle wird um 18.00 Uhr von der Musikkapelle Bad Ditzgenbach abgelöst.

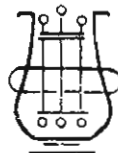
Veranstalter sind die Ditzgenbacher Vereine. Der Schwäbische Albverein wird die Weinlaube betreiben. Der FSV Bad Ditzgenbach schenkt das Bier aus. Bei der Freiwilligen Feuerwehr gibt es Vesper, beim Kurverein Kaffee und Kuchen. Am Abend wird der Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzgenbach die Bar eröffnen.

Zur Unterhaltung für die Kinder wird der CDU-Gemeindeverband Bad Ditzgenbach - Gosbach eine Spielstraße aufbauen.

Die Einnahmen daraus werden der Jugendausbildung der Musikkapelle Bad Ditzgenbach zufließen. Vom Gesamterlös werden die Vereine auch in diesem Jahr wieder einen Anteil an die Gemeinde als Spende für die Geißengruppe auf dem neuen Platz vor dem Rathaus abtreten.

Die Vereine laden die ganze Bevölkerung herzlich ein!

### Musikverein Harmonie Gosbach e.V.



#### Sommer ade!

Daher findet am Freitag, 24. August, die erste Probe nach unserer kleinen Pause statt.

#### Hallo Jungs und Mädels,

wie Ihr bestimmt schon alle wißt, beginnen wir nach den Sommerferien wieder mit der Jugendausbildung. Seid Ihr mindestens 9 Jahre alt und habt Ihr Lust Musik zu spielen? Dann meldet Euch bei:

Margit Stehle, Drackensteiner Str. 74,  
Gosbach, Telefon: 07335 / 51 05.

Von ihr erfahrt Ihr dann alles weitere. Wir freuen uns auf Euch!

#### Wochenendfahrt nach Germaringen

am 08./09. September 1990 fahren wir zu unserer Freundschaftskapelle nach Germaringen.

Alle, die uns auf dieser Fahrt begleiten möchten, sind recht herzlich eingeladen!

Wegen Quartierverteilung bitten wir um Anmeldung baldmöglichst bei:

Karl Stehle, Drackensteiner Str. 74, Gosbach, Tel. 07335/5105.

Doch bevor wir in die Ferne reisen, gib'ts noch ein "Fäschtle" in der Heimat:

### unser Bergfest am 02. September '90.

Der Musikverein Gosbach lädt alle Mitglieder und Gönner aus nah und fern zum geselligen Beisammensein am Aimer auf das herzlichste ein.

Was geboten wird?

Zünftige Musik, viele nette Leute, gute Bergluft und natürlich auch viel für's leibliche Wohl.

Also auf bald

am 02. September '90 am Aimer!

### Ausflug 06./07. Oktober '90

**Begleiten Sie uns** auf unserem Jahresausflug, der uns diesmal in den Bayerischen Wald (Nähe Zwiesel) führt!

Anmeldungen nimmt Reinhold Großmann, Wiesensteiger Str.4, Gosbach, Telefon: 07335/5474, gerne entgegen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Die nächste **Ausschußsitzung** findet am Montag, dem 22. August 1990, um 19.30 Uhr im Josefsheim statt.

U.B.

### Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzgenbach



#### Schnittlinger Wandertag

Einladung zur Fahrrad-Tour zum Schnittlinger Wandertag am kommenden Sonntag, 26. August 1990.

Wir fahren von Bad Ditzgenbach - Geislingen/Steige - Obere Roggenmühle (Einkehr) - Treffelhausen - Eybacher Hütte bei Schnittlingen (Einkehr). Der Tagesabschluß ist im Aulastüble in Bad Überkingen. Abfahrt ist um 10.00 Uhr am Rathaus in Bad Ditzgenbach. Führung: Bruno Fetzer. Alle Radlerinnen und Radler sind hierzu recht herzlich eingeladen.

#### Albvereins senioren

Für die Teilnehmer der Wanderwoche ins "Schnaistal" hier die Abfahrtszeiten am Sonntag, 26. August 1990:

Auendorf: 6.00 Uhr, Bad Ditzgenbach, Steinigen: 6.05 Uhr, Gosbach Bahnhof: 6.10 Uhr, Bad Ditzgenbach, Omnibushaltestelle: 6.15 Uhr, Deggingen, Friedhof: 6.20 Uhr, Deggingen, Omnibushaltestelle: 6.25 Uhr, Reichenbach, Omnibushaltestelle: 6.30 Uhr und Geislingen: 6.40 Uhr.

#### Achtung!!! Wichtig!!!

Alle Teilnehmer an der 3-Tages-Bergwanderung ins Verfall treffen sich am kommenden Dienstag, 28. August 1990, im Cafe "Köhler" um 19.00 Uhr, zu einer sehr wichtigen Besprechung zwecks Tournadurchführung.

### FSV Bad Ditzgenbach 1928 e.V.



#### Ausschußsitzung

am Freitag, dem 24. August 1990, um 20.00 Uhr im Vereinsheim.

R. Jennewein

### Turn- und Sportverein Gosbach e.V.



#### Abteilung Tennis

Tennisfreizeit der Tennisabteilung TSV Gosbach

Insgesamt 25 Jugendliche im Alter von 8 - 15 Jahren aus Reichenbach, Deggingen und Gosbach beteiligten sich im Rahmen des Schülerferienprogramms bei der diesjährigen Tennisfreizeit des TSV Gosbach. Da nur 8 Jugendliche einer Tennisabteilung angehörten, erfüllte sich somit ein Anliegen des Ausrichters, nämlich möglichst vielen Jungen und Mädchen den Tennissport, in einer Art "Schnupperkurs" nahezubringen. So wurden am ersten Tag die Teilnehmer je nach Können in 3 Gruppen eingeteilt. Aktive Mannschaftsspieler brachten ihnen dann die Grundtechnik des "Tennispielles" bei. Während die Fortgeschrittenen schon ihre "Topspins" und "Volleys" übers Netz "droschen", bemühten sich die Anfänger zunächst, den Ball zuerst einmal zu treffen und ihn

dann auch noch übers Netz zu befördern. Doch auch bei ihnen wurde Wert darauf gelegt, daß sie am Ende des ersten Tages eine vereinfachte Spielform betreiben konnten.

Am zweiten Tag herrschte Wettkampffieber, denn nun spielten die 3 Gruppen in einem Turnier jeder gegen jeden Sieger aus. Mittags wurde gegrillt, um sich für die noch ausstehenden Wettkämpfe zu stärken.

Es siegten bei den Fortgeschrittenen: 1. Thorsten Förg, 2. Andreas Presthofer, 3. Daniel Knaupp.

Es siegten bei der Mittelgruppe: 1. Önder Telci, 2. Nico Kalik, 3. Mustafa Arslan.

Es siegten bei den Anfängern: 1. Kerstin Wagner, 2. Sybille Wagner, 3. Anika Degenhardt.

Neben dem Tennisturnier wurde noch ein Tennisvierkampf ausgetragen, um erstens die nicht spielenden Jugendlichen zu beschäftigen und um zweitens den nicht so spielstarken Teilnehmern eine Gewinnchance zu geben. Die Teilnehmer mußten dabei folgende Übungen absolvieren: 10 Aufschläge, Volleyspiel gegen die Wand, Zielschießen auf einen Reifen, ein Dauerlauf.

Dabei siegten: 1. Andreas Presthofer, 2. Daniel Knaupp, 2. Timo Allmendinger = punktgleich.

Bei der abschließenden Siegerehrung konnte jedem Teilnehmer ein kleiner Preis überreicht werden.

### Abteilung Fußball

Deggingen - Gosbach 2:2

Am Samstag spielte Gosbach gegen Deggingen. Im letzten Freundschaftsspiel holte Gosbach nicht unverdient ein Unentschieden gegen den eine Klasse höher spielenden Gegner. Tore für Gosbach: Mayer G. und Bauer J.

#### Vorausschau:

Am Sonntag, dem 26. August, findet das erste Punktspiel in Gosbach statt. Gegner ist gleich der Titelmitfavorit Altenstadt. Gegen diesen Gegner wird es sicher schwer, die Punkte in Gosbach zu behalten. Hoffen wir, daß Gosbach an die Form vom Pokalspiel anknüpfen kann, und mit der Unterstützung vom Gosbacher Publikum sollten beide Mannschaften die Punkte hier behalten.

Wir wünschen den Mannschaften zum Saisonauftakt viel Glück.

#### Achtung:

Nach wie vor besteht die Möglichkeit, Jahreskarten zu erwerben. Karten gibt es bei den Spielern und im Clubhaus zu kaufen. Unterstützen auch Sie Ihren Verein auf die einfache aber wirkungsvolle Weise. Im voraus besten Dank.

### Schützengesellschaft 1613 Gosbach e.V.



Am 1. September 1990 starten wir zu unserem Jahresausflug. Er führt uns nach München zum Bavaria-Filmstudio und weiter zum Spitzing- und Schliersee. Abschluß ist bei einem Schützenfest in der Nähe von Schonach. Es sind noch Plätze frei.

Ein genaues Programm liegt im Schützenhaus aus.

Abfahrt am 01.09.1990 in Gosbach um 6.15 Uhr Ortsmitte.

Der Fahrpreis beträgt DM 35,--.

Wer noch von unseren Mitgliedern Lust hat, soll sich schnell eintragen, da die Personenzahl begrenzt ist.

Schriftführer

### Faschingsgesellschaft Gosbach

"DE LOIDIGE" e.V.



#### Achtung Elferäte!

Wir treffen uns **alle** am Freitag, dem 31. August, um 20.00 Uhr im TSV-Clubheim. Es geht um die Bestellung der neuen Elferatsjaken, bringt deshalb unbedingt Eure alten Jacken mit.

Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Die Vereinsleitung

**Malteser Hilfsdienst**  
Sanitätszug Oberes Filstal



**Liebe Kameradinnen und Kameraden!**

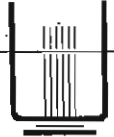
Unser nächster Dienstabend ist am Donnerstag, dem 23. August, um 19.45 Uhr im MHD-Raum.

Wir wollen Maria Himmelfahrt noch einmal Revue passieren lassen.

Weitere Themen: Diensteinteilung für das Bänklesfest und für das Ditzzenbacher Dorffest, Kinderkleideraktion sowie Ausflug '90.

Der Zuführer

**Gemischter Chor Auendorf 1925**



Unseren Ausflug in die Pfalz machen wir Samstag, dem 08.09.1990. Auf der Autobahn fahren wir über Stuttgart und Karlsruhe bis nach Kandel (Pfalz). Hier verlassen wir die Autobahn und fahren weiter bis nach Weissenburg/Elsaß.

Nach der Besichtigung des Deutschen Weintors fahren wir nach Norden, der Deutschen Weinstraße folgend, vorbei an Bad Bergzabern, bis nach Annweiler. Nach einem Bummel durch das Städtchen, besichtigen wir die Burg Trifels. Im Restaurant unterhalb des Trifels besteht die Möglichkeit zur Einkehr. Danach schließt sich eine etwa einstündige Wanderung nach Birkweiler an. Gegen 16.30 Uhr erreichen wir das Weingut in Siebeldingen.

Vor dem Abendessen machen wir noch eine kleine Weinprobe. Gegen 21.30 bis 22.00 Uhr treten wir dann die Heimfahrt an. Ankunft in Auendorf erfolgt um ca. 24.00 Uhr.

Die Abfahrtszeit in Auendorf ist um 7.00 Uhr. Der Fahrpreis beträgt DM 25,-.

Anmeldung bei Walter Rösch oder Ernst Neubrand.

**Sängerbund Gosbach 1949 e.V.**



Am kommenden Mittwoch, dem 29. August, ist um **19.00 Uhr** eine kurze Singstunde mit anschließendem Ständchen.

Ich bitte um vollzähliges und pünktliches Erscheinen.

In den nächsten Tagen wird der Mitgliedsbeitrag für 1990 abgebucht. Wer keine Abbuchungsermächtigung hat, möge bitte den Betrag von 20,- DM auf das Konto Nr. 8227658 bei der KSK Wiesensteig überweisen.

Der Vorsitzende

**Tennisclub Deggingen**



**Sommerfest am 1. September 1990**

In Verbindung mit unserem diesjährigen Sommerfest werden wir unser inzwischen weitgehend fertiggestelltes neues Clubhaus in Betrieb nehmen.

Die offizielle Einweihung ist allerdings erst zur Saisonöffnung 1991 geplant.

Mit der Inbetriebnahme unseres neuen Clubhauses sind wir der Fertigstellung unserer Tennisanlage wieder ein gutes Stück näher gekommen. Sicherlich ein Anlaß zur Freude und zum Feiern. Wir laden dazu alle Clubmitglieder mit ihren Angehörigen und Freunden ganz herzlich ein. Der Beginn ist auf 19.00 Uhr festgesetzt.

**Noch ein Hinweis**

Für unser neues Clubhaus ist ein anderer Schlüssel erforderlich. Dieser kann gegen eine Leihgebühr bei unserem Kassier Walter Schimani bezogen werden.

Die Vereinsführung

**Katholisches Bildungswerk Deggingen**



Nach den Sommerferien laden wir zu folgenden Gymnastikkursen ein:

**Gymnastik für Senioren**

ab 03. September 1990

15 Abende jeweils Montag um 18.00 Uhr

Leitung: Frau Hliva

**Gymnastik für Frauen**

ab 03. September 1990

15 Abende jeweils Montag um 19.00 Uhr Gruppe 1

und um 20.00 Uhr Gruppe 2

Leitung: Frau Wittmann

**Gymnastik für Männer**

ab 06. September 1990

15 Abende jeweils Donnerstag um 20.00 Uhr

Leitung: Frau Buck

Alle Kurse finden in der Schulsporthalle statt.

Anmeldung bitte bei Kursbeginn.

Suche für sofort  
oder später freundliche

**PTA**

für moderne Apotheke  
in Dauerstellung.

**KUR - APOTHEKE  
BERNHARD ZERLIK**

7342 Bad Ditzzenbach  
Telefon (0 73 34) 58 91

**blumen beisenwenger**

**Gestaltung mit Pflanzen und Blumen**

Hauptstraße 62, 7346 Wiesensteig, ☎ (07335) 52 12

Hauptstraße 3, 7342 Bad Ditzzenbach, ☎ (07334) 41 51

**Für Sie sind wir wieder da —**

**frisch erholt,  
kreativ für neue Ideen —  
ab Donnerstag, 23. August 1990**





**Gasthof  
»Hirsch«  
A. Kottmann**

Unterdorfstraße 2, Telefon: 07335/5188, Bad-Ditzenbach/Gosbach  
»Das Restaurant mit schwäbischer Gastlichkeit«

Wir benötigen für unsere Küche eine weitere

**Spülkraft in Teilarbeitszeit**

Die Arbeitszeit wäre abends, ca. dreimal in der Woche.

Hätten Sie Interesse, rufen Sie uns an.  
**Telefon (0 73 35) 51 88** oder noch besser, schauen Sie persönlich bei uns vorbei.

**Fam. August Kottmann**



Dipl.-Ing. (27), w. im öffentlichen Dienst tätig, sucht möglichst für sofort

**2- bis 3-Zimmer-Wohnung**

in Gosbach oder Umgebung.

**Telefon (0 73 21) 34 24 31**

Ike weber  
**Schornstein  
technik**

Schornsteinsanierung  
Schornsteinisierungen  
Schornsteinreparaturen  
Schornsteinköpfe  
Schornsteinverkleidungen  
Isolier- und Kaminbau Weber GmbH - CoKG  
Benzstr.13-7904 Erbach Tel.073057021

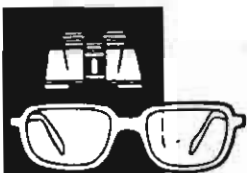
**Achtung – Achtung –**

**Wir kommen wieder!**

Am Freitag, dem 24. August 1990, auf dem Lidl Parkplatz.  
**Ihr Kurz- und Stahlwarenstand**

**Friedrich Sauter**

7943 Ertingen



**Wenn Ferne u. Nähe  
erscheinen Dir trüb,  
dann liegt's an  
der Brille  
drum gehe zu ...**



Staatl. gepr. Augenoptiker  
Augenoptikermeister  
Uhrmachermeister  
Lieferant aller Krankenkassen

**GRÜB**

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19

**NEUERÖFFNUNG**

Das Pelz- und Bekleidungsparadies  
Nachtigall-Petersen GmbH eröffnete am  
langen Samstag, 4. 8. 90, in Dettingen/Teck

**Riesenauswahl für Damen und Herren!**  
Pelz Leder Skinet Royal Jeans  
Pelzvelour Alcantara GORE-TEX

**PELZ-SONDERANGEBOTE**  
Viele Preisknüller – Preise wie vor 25 Jahren!

z. B.: Nerz-Mantel, ausgel. ab DM 2060,- Perslaner-Leder-  
Blouson ab DM 1495,- Lederjacken ab DM 395,- Alcantara-  
Kostüme ab DM 495,- Herren-Alcantara-Blazer ab DM 395,-

Damen- und Herren-Mode mit Chic für Sommer, Herbst und Winter.  
**Viele Sonderangebote im Jeans-Shop**

**Im Trend der Zeit: jung, frech, aktuell.**  
Jeans ab DM 79,- T-Shirt mit Kapuze ab DM 14,-

**Wir laden Sie herzlich ein, nutzen Sie unsere günstigen  
Eröffnungspreise!** Erfrischungsgetränke stehen für Sie an  
unserer Bar bereit.

*Nachtigall-Petersen GmbH*

gegenüber dem Bahnhof, im Orientteppichhaus Schunter

**7319 Dettingen/Teck**

Autobahn Stuttgart-München, Ausfahrt Kirchheim/Teck-Dettingen  
Mo - Fr durchgehend geöffnet von 9-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr

**Mäntel, Jacken, Kostüme, Kleider, Blusen, Röcke, Hosen, Jeans  
in Großauswahl!**

Suche

**3-Zimmer-Wohnung**

in Gosbach.

Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr. Ditz. 160 an die  
Verlagsdruckerei Uhingen, Postf. 50, 7336 Uhingen.

**Wir sind ein mittelständischer Metzgereibetrieb  
– ausgezeichnet mit dem goldenen CMA-Gütezeichen-Band –**

Wir suchen zu optimalen Konditionen für unsere  
Fleischer-Fach-Verkaufsstelle in **Gosbach**

**tüchtigen Verkaufs-Metzgermeister**

Sollten Sie sich eine verantwortungsvolle Aufgabe  
zutrauen, dann melden Sie sich bei Herrn Kurringer,  
damit wir einen Termin vereinbaren können.

Unsere Erfolge verdanken wir der Qualität unserer  
Waren und der Zuverlässigkeit und Einsatzfreude  
unserer Mitarbeiter. Möchten Sie dabei sein?

**METZGEREI  
Kurringer**

Telefon:  
(07562)  
20 35

MEZGEREI  
**Kurringer**



zarte  
**Rinder-  
Rouladen**

Spitzenqualität vom  
Charolais-Rind

100g **1.68**

**Kassler Rippe**

gekocht  
mager und  
saftig 100g **1.28**

**Krakauer im Ring**  
die schmackhafte  
Vesperwurst 100g **1.48**

**Schnittkäse  
Holl. Edamer**  
40 % Fett i. Tr. 100g **-.98**

**Schnittkäse  
Dtsch. Butterkäse**  
45 % Fett i. Tr. 100g **1.08**

**Weichkäse  
Bonifaz**  
Sortiment,  
70 % Fett i. Tr. 100g **1.98**

im **L. DL**-Markt Gosbach und Bad Boll

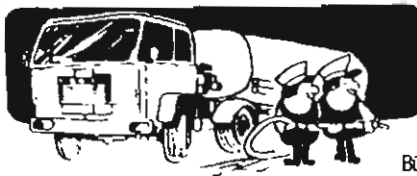
Der Kundendienst macht's!

Wiesensteig  
Hauptstraße  
14 - 16

**Radio-Holder**

Kunden-  
dienst:  
(07335) 54 20

macht den Kundendienst!



**Braun &  
Mangold GmbH**

Heizöl-Treibstoffe  
Pichlerstr. 12, 7903 Laichingen  
Telefon (07333) 6727  
Büro Seestr. 33, 7346 Wiesensteig  
Telefon (07335) 6041

Wir liefern Ihnen **HEIZÖL** preisgünstig und  
schnell im eigenen Tankwagen in allen Partien-Größen

**Vertrauen Sie Ihrem Dachdeckermeister**

Dacharbeiten aller Art  
Bauflaschnerei  
Fassadenverkleidung  
Blitzableiterbau  
Wohnraumfenster  
Schneefang

**EUGEN KLEISS**



Beim Käpple 13  
7903 LAICHINGEN  
☎ (07333) 63 71  
Telefax (07333) 62 74

**Wir stehen gerade für Qualität und Preis**

Die Kreissparkasse präsentiert:

# Großer Heimatabend der Volksmusik

so singt's & klingt's  
im Landkreis

Eintrittskarten bei  
allen Geschäftsstellen  
der Kreissparkasse.



mit  
**Elmar Gunsch  
Patrick Lindner**  
sowie 11 Gruppen  
und Interpreten  
aus dem Landkreis  
Göppingen

Hohenstaufenhalle Göppingen,  
Samstag, 15. September 1990,  
19 Uhr, Eintritt 12,- DM

**E. DOLL**  
HEIZUNGEN

**ERICH DOLL**

☎ 07334/8594

Dürrentalweg 22  
7345 Deggingen

- Zentralheizungsbau
- Beratung, Planung und Ausführung
- Brenner-Kundendienst
- Fußbodenheizung
- Radiatorenheizungen
- Heizungsmodernisierung
- Tankanlagen

## DIE FUNDGRUBE IN 7345 DEGGINGEN



Telefon (0 73 34) 42 45, Ave Maria Weg (gegenüber Cafe Krapf)  
bietet eine hochinteressante günstige Einkaufsmöglichkeit in Kristallin- und Bleikristallgläsern  
FÜR DEN GEDECKTEN TISCH:

**Garnituren, Bowlsensets, Saftkrüge, Vasen** glatt und dekoriert, **Schalen** etc.

Darüber hinaus noch ein breitgefächertes Sortiment weiterer Glasartikel

**Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr, Samstag von 8.00 bis 13.00 Uhr,  
Mittwochnachmittag geschlossen!**